

Medienmitteilung vom 17. Januar 2020

Portfolio der BB Biotech AG per 31. Dezember 2019

BB Biotech profitiert von M&A-Transaktionen – Dividendenvorschlag von CHF 3.40

BB Biotech entwickelte sich 2019 positiv in einem allgemein günstigen Aktienmarktumfeld. Auch der Biotechsektor konnte mit Fortschritten überzeugen. Bessere Fundamentaldaten begünstigten M&A-Aktivitäten und sorgten für eine solide Sektor-Performance gegen Ende Jahr. Allein im 4. Quartal steigerte BB Biotech den Inneren Wert um 17.5% in CHF, 17.7% in EUR und 21.1% in USD – daraus resultierte ein Nettogewinn von CHF 505 Mio. Während dieses Zeitraums stieg der Aktienkurs um 7.7% in CHF und 8.5% in EUR. Das Investmentteam setzt die 2018 angestossene Neuausrichtung des Portfolios fort, um künftige Wachstumschancen innerhalb des Sektors zu nutzen. BB Biotech trennte sich im 4. Quartal 2019 von vier Beteiligungen und eröffnete eine neue Position. Für 2019 wies die Aktie von BB Biotech eine Gesamtrendite von 18.5% in CHF und 23.4% in EUR aus, die geringfügig hinter der Portfolioperformance von 23.4% in CHF, 28.1% in EUR und 25.1% in USD zurückblieb. BB Biotech erzielte 2019 einen Nettogewinn von CHF 677 Mio. In Einklang mit der Ausschüttungspolitik der vergangenen Jahre wird der Verwaltungsrat an der Generalversammlung am 19. März 2020 eine reguläre Dividende von CHF 3.40 pro Aktie vorschlagen. Das entspricht einer Dividendenrendite von 5% auf den volumengewichteten Durchschnittskurs der Aktie von BB Biotech im Dezember 2019. Der Verwaltungsrat der BB Biotech schlägt den Aktionären an der ordentlichen Generalversammlung Susan Galbraith und Mads Krogsgaard Thomsen zur Wahl vor.

Im 4. Quartal 2019 bauten die wichtigsten globalen Aktienindizes ihre Gewinne aus. Viele Märkte erreichten neue Allzeithochs ungeachtet der anhaltenden Probleme wie dem sino-amerikanischen Handelsstreit, dem Brexit und der sich verändernden Geldpolitik. Dow Jones (+25% in USD), Nasdaq Composite (+37% in USD), Dax (+25% in EUR) und SPI (+31% in CHF) verzeichneten beachtliche Zuwächse. Der Nasdaq Biotech Index (NBI) beendete das Gesamtjahr nach einer starken Jahresendrally mit einem Plus von insgesamt 25% in USD und konnte damit der starken Entwicklung der breiten Aktienmärkte folgen.

Ähnlich verhielt es sich bei den FDA-Zulassungen. Während die amerikanische Arzneimittelbehörde (FDA) in den ersten drei Quartalen insgesamt 27 neuen Medikamenten die Zulassung erteilte, liess sie alleine im 4. Quartal 2019 mit 21 Präparaten fast die gleiche Anzahl an Arzneimitteln zu. Obwohl Generalisten dem Sektor weitere Mittel entzogen, konnten Biotechspezialisten an den vermehrten M&A-Aktivitäten im Bereich der zielgerichteten Onkologie, der genetischen Medizin und der RNA-basierten Therapien partizipieren. Alles in allem dürfte der Biotechnologiesektor auch im Jahr 2020 weitere lukrative Anlagechancen bieten.

Die Gesamtrendite der Aktie von BB Biotech lag 2019 bei 18.5% in CHF und 23.4% in EUR und damit geringfügig unter der Performance des zugrunde liegenden Portfolios. Die in Euro erzielte Gesamtrendite wurde im Berichtsjahr vor allem durch die Abwertung des Euro gegenüber dem USD begünstigt. Der Innere Wert (NAV) des Portfolios stieg um 23.4% in CHF, 28.1% in EUR und 25.1% in USD.

Im 4. Quartal legte der Aktienkurs von BB Biotech um 7.7% in CHF und 8.5% in EUR zu. Die Valoren konnten infolge des Ausschlusses der Aktie aus dem Euro Stoxx 600 aufgrund einer Sektorklassifizierung am 23. Dezember 2019 der Wertsteigerung des Portfolios nicht folgen. Der NAV des Portfolios von BB Biotech spiegelt für den Zeitraum die Gewinne des NBI wider – er stieg um 17.5% in CHF, 17.7% in EUR und 21.1% in USD.

Die konsolidierten, aber noch nicht geprüften Vierteljahreszahlen 2019 für BB Biotech zeigen einen Nettogewinn von CHF 505 Mio. gegenüber einem Quartalsverlust von CHF 643 Mio. im Vorjahr. Das konsolidierte, aber noch nicht geprüfte Zahlenwerk für das Gesamtjahr 2019 weist einen Nettogewinn von CHF 677 Mio. gegenüber einem Nettoverlust von CHF 471 Mio. im Vorjahr aus.

Vorschlag zur Erweiterung des Verwaltungsrates der BB Biotech AG

Mit der Nominierung von Susan Galbraith, Head of Oncology Research and Early Development bei AstraZeneca, und Mads Krosgaard Thomsen, Chief Science Officer bei Novo Nordisk, will sich der Verwaltungsrat der BB Biotech AG auf fünf Mitglieder vergrössern. Er schlägt die beiden Kandidaten der Generalversammlung am 19. März 2020 vor. Gleichzeitig kündigte BB Biotech an, dass Prof. Dr. Dr. Klaus Strein für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung steht, und bedankt sich für die hervorragenden Dienste, die er für das Unternehmen geleistet hat.

Dividendenvorschlag von CHF 3.40 pro Aktie

Der Verwaltungsrat wird der Generalversammlung am 19. März 2020 eine reguläre Dividende von CHF 3.40 pro Aktie vorschlagen. Das entspricht einer Dividendenrendite von 5% auf den volumengewichteten Durchschnittskurs der Aktie von BB Biotech im Dezember 2019 und steht im Einklang mit der 2013 eingeführten Ausschüttungspolitik.

Portfolioanpassungen im 4. Quartal 2019

Im 4. Quartal trennte sich BB Biotech von vier Beteiligungen: Audentes Therapeutics wurde von Astellas für USD 60 pro Aktie übernommen, ein Aufpreis von 110% gegenüber dem Schlusskurs des Vortages (der Gesamtaufpreis belief sich auf ungefähr USD 3 Mrd.). BB Biotech veräusserte ihre Position in der Aktie, in der sie lediglich ein Jahr investiert war, in den letzten Dezemberwochen und erzielte durch den Verkauf einen Barerlös von ungefähr USD 85 Mio. und einen Gewinn von über USD 50 Mio. BMS schloss im November 2019 die Übernahme von Celgene ab. BB Biotech wird sich mit den BMS-Aktien, die sie im Rahmen dieser Transaktion erhalten hat, taktisch verhalten. Lundbeck kaufte Alder Biopharmaceuticals für USD 18 je Aktie in bar, ein Aufpreis von 79% gegenüber dem Schlusskurs des Vortages, zuzüglich weiterer erfolgsabhängiger Zahlungen («CVR») in Höhe von USD 2 pro Aktie. BB Biotech trennte sich von ihrer restlichen Beteiligung an Gilead. Während Gilead bei HIV-Präparaten weiterhin seine dominante Position festigen konnte, wird durch den Rückschlag bei NASH-Entwicklungskandidaten der Bedarf an neue Pipelineprodukte zunehmen. BB Biotechs Beteiligung an Gilead, die eine langjährige Erfolgsgeschichte darstellt, bleibt eines der Portfolio-Highlights der vergangenen 15 Jahre.

Im 4. Quartal 2019 realisierte BB Biotech darüber hinaus Gewinne bei Incyte, Crispr Therapeutics und Intracellular. Die Erlöse wurden im Rahmen der angekündigten strategischen Portfolioreallokation reinvestiert – dabei galt der Fokus bestehenden Small- und Mid-Cap-Positionen. BB Biotech nutzte das Marktumfeld für den Ausbau ihrer bestehenden Engagements in Agios, Arvinas, Macrogenics, Scholar Rock, Wave Life Sciences und Kezar.

Ferner investierte BB Biotech neu in Molecular Templates. Das amerikanische Unternehmen fokussiert sich auf so genannte Engineered Toxin Bodies (ETBs), eine möglicherweise neue Klasse von Immunotoxinen. Der führende Produktkandidat des Unternehmens MT-3724 ist ein in der klinischen Entwicklung befindlicher und auf CD20 ausgerichteter ETB der ersten Generation zur Behandlung von B-Zell-Malignomen. Gemeinsam mit seinem Partner Takeda entwickelt Molecular Templates darüber hinaus TAK-169, ein deimmunisiertes, toxingebundenes und gegen CD38 gerichtetes Molekül der zweiten Generation zur Behandlung von Patienten mit multiplem Myelom.

Ausblick für 2020 – spannende Fundamentaldaten und eine anhaltende Übernahmedynamik ungeachtet des US-Wahljahres erwartet

Auch 2020 wird in den Augen von BB Biotech bedeutende technologische Fortschritte bringen, die in den kommenden Jahren neue Behandlungsmodalitäten ermöglichen, um dem ungedeckten medizinischen Bedarf vieler Patienten zu begegnen. Deshalb konzentriert sich die Vermögensallokation des Investmentteams nicht nur auf die etablierten Bereiche – wie etwa die Onkologie, seltene Krankheiten und neurologische Indikationen –, sondern auch auf sich rasch entwickelnde Zukunftstechnologien, die dank ihres ausgezeichneten therapeutischen Profils einen hohen wirtschaftlichen Nutzen verheissen.

Angesichts spannender technologischer Entwicklungen erwartet das Team im US-Wahljahr 2020 anhaltende Debatten über die Werthaltigkeitsanalysen von Medikamenten und einen strukturellen Wandel innerhalb des amerikanischen Gesundheitssystems. Die M&A-Aktivitäten innerhalb des Sektors dürften vor dem Hintergrund attraktiver Bewertungen kleiner und mittelgrosser Biotechunternehmen anhalten. Die Akquisition von Celgene durch BMS im Wert von USD 70 Mrd. zeigt, dass angesichts derzeit günstiger Bewertungsniveaus auch grosskapitalisierte Konzerne zum Übernahmeziel werden können. Wie Gilead war auch Celgene seit mehr als 15 Jahren fester Bestandteil des Portfolios von BB Biotech und hat sich als lukrative Erfolgsstory erwiesen.

Investitionen in führende biowissenschaftliche Forschung und die daraus hervorgehenden Innovationen sind ein kostenaufwändiger, langwieriger und – für nicht mit der Materie vertraute Investoren – riskanter Prozess. BB Biotech ist durch den langfristigen Anlagehorizont ein attraktiver Anleger und Partner für viele Biotechfirmen. Das Investmentteam hält das Wachstumsszenario weiterhin für intakt, sowohl für die Biotechbranche insgesamt als auch für BB Biotech. Das Team erwartet bei den weltweiten Produktzulassungen für 2020 ein weiteres erfolgreiches Jahr und blickt mit Spannung auf Neuigkeiten der Portfoliounternehmen.

Der vollständige Jahresbericht per 31. Dezember 2019 wird am 21. Februar 2020 veröffentlicht.

Für weitere Informationen:

Investor Relations

Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, 8700 Küsnacht, Schweiz, Tel. +41 44 267 67 00
Dr. Silvia Siegfried-Schanz, ssc@bellevue.ch
Maria-Grazia Iten-Alderuccio, mga@bellevue.ch
Claude Mikkelsen, cmi@bellevue.ch

Media Relations

Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, 8700 Küsnacht, Schweiz, Tel. +41 44 267 67 00
Tanja Chicherio, tch@bellevue.ch

TE Communications AG, Bleichestrasse 11, 9000 St. Gallen, Schweiz, Tel. +41 79 423 22 28
Thomas Egger, teg@te-communications.ch

www.bbbiotech.com

Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. BB Biotech ist in der Schweiz, in Deutschland und in Italien notiert. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Haftungsausschluss

Diese Veröffentlichung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Erwartungen sowie Beurteilungen, Ansichten und Annahmen. Diese Aussagen beruhen auf den aktuellen Erwartungen von BB Biotech, ihren Direktoren und leitenden Mitarbeitenden und sind daher mit Risiken und Unsicherheiten verbunden, die sich mit der Zeit ändern können. Da die tatsächlichen Entwicklungen erheblich abweichen können, übernehmen BB Biotech, ihre Direktoren und leitenden Mitarbeitenden diesbezüglich keine Haftung. Alle in dieser Veröffentlichung enthaltenen Aussagen werden nur mit Stand vom Zeitpunkt dieser Veröffentlichung getätigt, und BB Biotech, ihre Direktoren und leitenden Mitarbeitenden gehen keinerlei Verpflichtung ein, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder sonstiger Faktoren zu aktualisieren.

Portfoliozusammensetzung von BB Biotech per 31. Dezember 2019

(in % der Wertschriften, gerundete Werte)

Ionis Pharmaceuticals	13.3%
Neurocrine Biosciences	9.5%
Incyte	8.2%
Vertex Pharmaceuticals	7.5%
Esperion Therapeutics	6.1%
Agios Pharmaceuticals	5.1%
Alnylam Pharmaceuticals	5.1%
Argenx SE	4.2%
Alexion Pharmaceuticals	3.9%
Halozyme Therapeutics	3.9%
Radius Health	3.8%
Moderna	2.6%
Sage Therapeutics	2.5%
Myokardia	2.5%
Intercept Pharmaceuticals	2.4%
Intra-Cellular Therapies	2.2%
Myovant Sciences	2.1%
Nektar Therapeutics	1.6%
Bristol-Myers Squibb	1.4%
Arvinas	1.4%
Exelixis	1.4%
Macrogenics	1.4%
Crispr Therapeutics	1.2%
Akcea Therapeutics	1.1%
Voyager Therapeutics	1.0%
Scholar Rock Holding	1.0%
Homology Medicines	0.9%
Sangamo Therapeutics	0.9%
Wave Life Sciences	0.5%
G1 Therapeutics	0.5%
Molecular Templates	0.5%
Cidara Therapeutics	0.2%
Kezar Life Sciences	0.2%
Alder Biopharmaceuticals – CVR	0.1%
Bristol-Myers Squibb – CVR	0.1%
Total Wertschriften	CHF 3 523.7 Mio.
Übrige Aktiven	CHF 30.9 Mio.
Übrige Verpflichtungen	CHF (161.6) Mio.
Innerer Wert	CHF 3 393.0 Mio.